**1. Einführungsblatt: Zweisatz**

Der Zweisatz heißt Zweisatz, weil man den Zusammenhang der Größen in zwei Sätzen aufschreiben kann.

Beim Zweisatz wird die **direkte Proportionalität** von der **indirekten Proportionalität** unterschieden:

**Zweisatz mit direkter Proportionalität:**

Direkte Proportionalität heißt: Mehr bewirkt mehr und weniger bewirkt weniger.

Aufgabe: 1 Ei kostet 80 ct.   
 5 Eier kosten ? ct.

Du rechnest von einer Einheit (1 Ei) auf eine Vielfalt (5 Eier), indem du multiplizierst.

1 Ei - 80 ct

**•** 5 **•** 5

5 Eier - \_\_\_\_\_ ct

Oder anders herum: Du rechnest von einer Vielfalt (5 Eier) auf eine Einheit (1 Ei), indem du dividierst.

5 Eier - 400 ct

**:** 5 **:** 5

1 Ei - \_\_\_\_\_ ct

Entscheidend beim Zweisatz ist immer die Einheit. Entweder geht die Rechnung von ihr aus oder sie führt zu ihr hin.

**Zweisatz mit indirekter Proportionalität:**

Indirekte Proportionalität heißt: Mehr bewirkt weniger und weniger bewirkt mehr.

Aufgabe:

Ein Maurer braucht für eine Wand einer Arbeitszeit von 24 Stunden. Wie lange hätten drei Maurer gebraucht? Je mehr Maurer, desto weniger Zeit.

1 Maurer - 24 Stunden

**•** 3 **:** 3

3 Maurer - \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Oder anders herum: Du rechnest von einer Vielfalt (3 Maurer) auf eine Einheit (1 Maurer), indem du multiplizierst.

3 Maurer - 4 Stunden

**:** 3 **•** 3

1 Maurer - \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_